

Einladung

Der Präsident der Bremischen Bürgerschaft Christian Weber lädt Sie herzlich ein

Freiheit der Wissenschaft in der Türkei bedroht?!

Donnerstag, 14. September 2017, um 19 Uhr im
Festsaal der Bremischen Bürgerschaft (Am Markt 20)

Im Exil lebende Mitglieder der Gruppe „Akademiker*innen für den Frieden“, Wissenschaftler*innen und Gewerkschafter*innen berichten über die aktuelle Lage ihrer Kolleg*innen und von Journalist*innen in der Türkei.

Wie wirkt sich der Ausnahmezustand auf Forschung und Meinungsfreiheit in der Türkei aus? Spaltet der Ausnahmezustand die Gesellschaft? Und welche Rolle spielen Zivilgesellschaft und Politik bei den deutsch-türkischen Beziehungen?

Begrüßen werden Sie **Sülmez Dogan**, Vizepräsidentin der Bremischen Bürgerschaft, und die Abgeordnete **Kebire Yildiz** (Bündnis 90/Die Grünen).

Die Diskussion moderiert **Anneliese Niehoff**, Leiterin des Referats Chancengleichheit/Antidiskriminierung Universität Bremen.

Diskussionsgäste

Prof. Dr. Betül Yarar, Universität Bremen

Sozialwissenschaftlerin, lebt im Exil und ist Unterzeichnerin des Aufrufs „Akademiker*innen für den Frieden“

Dr. Ulrike Flader, Universität Bremen

Soziologin, verlor auch durch Sanktionen ihre Stelle an einer Istanbul Universität

Sakine Yilmaz, Eğitim Sen

Lehrerin, Frauenrechtsaktivistin und Generalsekretärin der türkischen Bildungsgewerkschaft, lebt derzeit in Köln und hofft auf Asyl in Deutschland

Werner Pfau, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft

Mitglied des GEW-Landesvorstandes und aktiv in der internationalen Arbeit, Redakteur der BLZ

Amke Dietert, Amnesty International Deutschland

Mitglied der AI-Koordinationsgruppe „Türkei“

Übersetzung: Birol Sertkük

